

Modulidentifikation E19
--

Sachbearbeiter	Eugen Carisch, David Ricci
Version	3.2
Datum	Mai 2025 – von der QSK Wald genehmigt am 24.06.2025

Titel	E19 Holzbereitstellung						
Voraussetzungen	• EFZ als Forstwartin/Forstwart oder gleichwertige Ausbildung im Ausland oder • Abschluss auf Sekundarstufe II (EFZ, Matura oder gleichwertiger Abschluss im Ausland) mit folgenden Zusatzanforderungen: – Nachweis von mind. 1 Jahr Arbeitserfahrung bei praktischen Arbeiten im Forstbereich – Eine Ausbildung in erster Hilfe (Nothelferkurs) oder eine Auffrischung derselben. Die Gültigkeit muss bis zum Besuch des letzten Kurstages bestehen.						
Kompetenz	Nutz-, Industrie- und Energieholz gemäss den geltenden Richtlinien und nach den Vorgaben des Betriebes optimal einteilen, sortieren und einmessen. Die Sortimente werterhaltend lagern, sie marktgerecht und nach Kundenvorgaben bereitstellen.						
Kompetenznachweis	schriftlich	Qualitätsanforderungen, Sortier- und Einmessrichtlinien für die Sortimente der verschiedenen Verwendungszwecke, Vorgaben und Massnahmen für die Lagerung und den Schutz von Rohholz im Wald.					
	praktisch	Einmessen von 6 Stämmen (Ndh und Lbh der Längensklasse L1)					
	Praxisaufgabe	Bereitstellung der drei Rohholzsortimente (Nutz-, Industrie-, Energieholz) mit den Schwerpunkten Sortierung (nach geltenden Richtlinien und betrieblichen Sortimentsvorgaben) und Lagerung (wernerhaltend, umweltgerecht).					
Niveau	3 (nach Vorgaben Moduqua) – 5 (nach EQR)						
Lernziele	• Qualitätsmerkmale und andere wertrelevante Eigenschaften am Rohholz erkennen und ihre Bedeutung für die Verwendung des Holzes und den wirtschaftlichen Ertrag des Betriebes erklären. • Anforderungen, Sortier- und Messrichtlinien für Holz der verschiedenen Verwendungszwecke beschreiben. • Die Situation des Holzmarktes in der Schweiz (Abnehmer, Konkurrenten, Partner) und seine Besonderheiten (Sortimente, Volumen, Qualitätsanforderungen, Spezialsortimente, Risiken) beschreiben. • Rohholz (Nutz-, Industrie-, Energieholz) nach schweizerischen Handelsgebräuchen für Rohholz und gemäss den Sortimentsvorgaben des Betriebsleiters klassieren und einmessen. • Die Anforderungen an die werterhaltende und umweltgerechte Lagerung sowie marktgerechte und kundenspezifische Bereitstellung der verschiedenen Holzsortimente erklären. • Holzlagerung bei der Ausführung eines Holzschlages anhand dieser Anforderungen beurteilen, auf dieser Grundlage Verbesserungsmassnahmen vorschlagen und diese begründen.	K4	K2	K2	K5	K4	K4

Lernzeit	Unterricht und Übungen 38 Std.		
	<u>Kompetenznachweis (ohne Praxisaufgabe) 2 Std.</u>		
	Total 40 Std.		
Anerkennung	Pflichtmodul für die Zulassung zu den Berufsprüfungen Forstwartvorarbeiterin / Forstwartvorarbeiter und Forstmaschinenführerin / Forstmaschinenführer. Zulassungsbedingung zur Ausbildung als Försterin HF / Förster HF.		
Laufzeit des Moduls	5 Jahre	Gültigkeitsdauer des Kompetenznachweises	10 Jahre